

Nachhaltige Automobillackierung

EcoQPower von Dürr senkt Energieverbrauch beim Lackieren um 21 %

Bietigheim-Bissingen, 13. Juni 2024 – Der Maschinen- und Anlagenbauer Dürr hat ein nachhaltiges Energiemanagement-System für Automobil-lackierereien entwickelt, mit dem sich der Energiebedarf und die CO₂-Emissionen um jeweils rund 20 % senken lassen. Das intelligente System EcoQPower verknüpft alle Energieströme im Lackierprozess und ermöglicht es, überschüssige Wärme und Kälte an anderer Stelle zum Heizen oder Kühlen zu nutzen. Aktuell baut Dürr für einen deutschen Automobilhersteller eine mit EcoQPower optimierte Lackiererei. Es handelt sich um die erste Lackiererei, die konform mit den Anforderungen der EU-Taxonomie ist.

Das Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP in Stuttgart hat die Wirkung von EcoQPower auf die CO₂-Bilanz von Lackierereien analysiert. Dabei wurden zwei identische Lackierereikonzepte verglichen – einmal mit und einmal ohne EcoQPower und jeweils mit vollelektrischem Betrieb bei konventionellem Strommix. Das Ergebnis: Mit EcoQPower sinkt der CO₂-Ausstoß um 19,2 %, und zwar bezogen auf den gesamten Lebenszyklus der Lackiererei, also von der Herstellung (einschließlich Materialtransporten) bis zum Recycling nach dem Nutzungsende.

Entscheidend ist vor allem die Nutzungsphase: Dank EcoQPower werden im Lackierbetrieb 21 % weniger Energie benötigt, da die eingesetzte Energie deutlich effizienter genutzt wird. Herzstück des mit EcoQPower realisierten Wärme-Kälte-Verbundsystems sind Wärmepumpen, Wasserkreisläufe und eine intelligente Software.

Dr. Jochen Weyrauch, Vorstandsvorsitzender der Dürr AG: „Die Lackierung ist der energieintensivste Wertschöpfungsschritt in der Automobilproduktion. Daher setzen wir in unserer Innovationsarbeit auf die Entwicklung nachhaltiger und hochautomatisierter Technologien mit maximaler Energieeffizienz. So

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate
Communications & Investor
Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr-group.com

unterstützen wir unsere Kunden wirksam bei der Dekarbonisierung ihrer Werke und der Erreichung ihrer Klimaziele.“

Die Fraunhofer-Studie zeigt: Der energieoptimierte Betrieb von Lackierereien mit **EcoQPower** verbessert neben der Klimabilanz auch die Wirtschaftlichkeit. Bei einer Nutzungsdauer von 15 Jahren und jährlich 110.000 lackierten Autos sparen Anlagenbetreiber durch den um 21 % reduzierten Energieverbrauch Kosten in siebenstelliger Höhe pro Jahr.

Die mit **EcoQPower** ausgestatte Lackiererei von Dürr erfüllt auch die anspruchsvollen Anforderungen der EU-Taxonomie. Die Taxonomie ist ein zentrales Element des Green Deals, mit dem die Europäische Union den klimafreundlichen Umbau der Wirtschaft beschleunigen will. Das Regelwerk dient der Klassifizierung nachhaltiger Investitionen, die den Klima- und Umweltschutz fördern.

Bilder zu dieser Pressemeldung finden Sie [hier](#).

Der Dürr-Konzern ist ein weltweit führender Maschinen- und Anlagenbauer mit besonderer Kompetenz in den Technologiefeldern Automatisierung, Digitalisierung und Energieeffizienz. Seine Produkte, Systeme und Services ermöglichen hocheffiziente und nachhaltige Fertigungsprozesse – vor allem in der Automobilindustrie und bei Produzenten von Möbeln und Holzhäusern, aber auch in Branchen wie Chemie, Pharma, Medizinprodukte, Elektro und Batteriefertigung. Im Jahr 2023 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 4,6 Mrd. €. Der Dürr-Konzern hat rund 20.500 Beschäftigte sowie 142 Standorte in 32 Ländern und agiert mit fünf Divisions am Markt:

- **Paint and Final Assembly Systems:** Lackierereien sowie Endmontage-, Prüf- und Befülltechnik für die Automobilindustrie
- **Application Technology:** Roboter und Produkte für den automatischen Auftrag von Lack sowie Dicht- und Klebstoffen
- **Clean Technology Systems:** Abluftreinigungsanlagen, Beschichtungsanlagen für Batterieelektroden und Schallschutzsysteme
- **Industrial Automation Systems:** Automatisierte Montage- und Prüfsysteme für Automobilkomponenten, Medizinprodukte und Konsumgüter sowie Auswucht- und Diagnosetechnik
- **Woodworking Machinery and Systems:** Maschinen und Anlagen für die holzbearbeitende Industrie

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate
Communications & Investor
Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr-group.com

Kontakt:

Dürr AG

Andreas Schaller / Mathias Christen

Corporate Communications & Investor Relations

Telefon +49 7142 78-1785 / -1381

Fax +49 7142 78-1716

E-Mail corpcom@durr.com

Diese Veröffentlichung wurde von der Dürr AG/dem Dürr-Konzern selbstständig erstellt und kann Aussagen zu wichtigen Themen wie Strategie, zukünftigen finanziellen Ergebnissen, Ereignissen, Marktpositionen und Produktentwicklungen enthalten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind – wie jedes unternehmerische Handeln in einem globalen Umfeld – stets mit Unsicherheit verbunden. Sie unterliegen einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die in Veröffentlichungen der Dürr AG, insbesondere im Abschnitt „Risiken“ des Geschäftsberichts, beschrieben werden, sich aber nicht auf diese beschränken. Sollten sich eine(s) oder mehrere dieser Risiken, Ungewissheiten oder andere Faktoren realisieren oder sollte sich erweisen, dass die zugrundeliegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen des Dürr-Konzerns wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die als zukunftsgerichtete Aussagen formuliert wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „ausgehen“, „rechnen mit“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Die Dürr AG übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt nicht, zukunftsgerichtete Aussagen ständig zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Aussagen zu Marktpositionen basieren auf den Einschätzungen des Managements und werden durch externe, spezialisierte Agenturen unterstützt.

Unsere Finanzberichte, Präsentationen, Presse- und Ad-hoc-Meldungen können alternative Leistungskennzahlen enthalten. Diese Kennzahlen sind nach den IFRS (International Financial Reporting Standards) nicht definiert. Bitte bewerten Sie die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Dürr-Konzerns nicht ausschließlich auf Basis dieser ergänzenden Finanzkennzahlen. Sie ersetzen keinesfalls die im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit den IFRS ermittelten Finanzkennzahlen. Die Ermittlung der alternativen Leistungskennzahlen kann auch bei gleicher oder ähnlicher Bezeichnung von Unternehmen zu Unternehmen abweichen. Weitere Informationen zu den von der Dürr AG verwendeten alternativen Leistungskennzahlen finden Sie im [Finanzglossar](#) auf der Webseite.

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate
Communications & Investor
Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr-group.com